

IMPRESSUM

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. GEREON

Katholisches Pfarramt St. Gereon

Gereonskloster 2
50670 Köln
Telefon: 0221.47 45 07-0
Email: gereon@stgereon.de

Öffnungszeiten:

Mo., Die. u. Fr. 9:30-12:00 Uhr
Mittwoch 10:00-13:00 Uhr und 15:00-17:00 Uhr
Herzlich willkommen!

Bankverbindung

PAX Bank e.G., Köln
BIC: GENODED1PAX
IBAN: DE83 3706 0193 0010 2870 30

V.i.s.d.P Pfarrer Dr. Dominik Meiering
Redaktionsschluss f.d. nächste Pfarrinfo:
20. September 2019

Gestaltung Monika Kohlberger

PFARR INFO

SEPTEMBER 2019



LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER VON ST. GEREON, LIEBE GEMEINDE!

Das dreifache Festjahr „Resonanz Raum – St. Gereon“ (950 Jahre Weihe durch Erzbischof Anno, 800 Jahre Baubeginn Dekagon, 700 Jahre gotische Sakristei) startet in diesem September mit seinem zweiten Halbjahresprogramm und gleich zu Beginn mit einem liturgischen Höhepunkt: Am 22.09. wird Weihbischof Rolf Steinhäuser den Blasiusaltar in der oberen Sakristei in einem feierlichen Gottesdienst profitieren. Gleichzeitig können wir an diesem Ort die Eröffnung der Schatzkammer feiern, die so manches Geheimnis für Besucherinnen und Besucher offenbaren wird und in der auch die Reliquien von St. Gereon wieder ihren alten Platz finden werden. Wir laden Sie schon jetzt herzlich dazu ein, dieses besondere Ereignis mit uns zu feiern und diese Einladung auch gerne an viele Freunde und Bekannte weiterzugeben!

Lisa Brentano
Pastoralreferentin



GOTTESDIENSTZEITEN

SAMSTAG

St. Michael – 18:00 Uhr Vorabendmesse

SONNTAG

Basilika St. Gereon – 11:00 Uhr HI. Messe
Am letzten Sonntag des Monats mit besonderer Gestaltung für Kinder

St. Alban – 11:00 Uhr HI. Messe

DIENSTAG

St. Michael – 15:00 Uhr HI. Messe

MITTWOCH

Basilika St. Gereon
12:30 Uhr Mittagsgebet
19:00 Uhr HI. Messe mit mehr Stille (Krypta)

Basilika St. Gereon Gereonshof 2 | 50670 Köln
St. Michael Brüsseler Platz 1 | 50674 Köln
St. Alban Gilbachstraße 25 | 50672 Köln

RÜCKBLICK AUF DIE VISITATION IN KÖLN-MITTE

IN DEN LETZTEN MONATEN HAT WEIHBISCHOF ROLF STEINHÄUSER DIE GEMEINDEN, VERBÄNDE UND KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN IN DER KÖLNER INNENSTADT VISITIERT. DURCH VIELE GESPRÄCHE MIT MITARBEITENDEN, EHRENAMTLICHEN, GEMEINDEMITGLIEDERN, GRUPPEN UND GREMIEN HAT ER EINEN GUTEN ÜBERBLICK ÜBER DAS KIRCHLICHE LEBEN IN KÖLN-MITTE BEKOMMEN KÖNNEN. SEINE EINSCHÄTZUNG MÖCHTE ER GERNE MIT ALLEN PFARRGEMEINDERÄTEN UND KIRCHENVORSTÄNDEN, SOWIE ALLEN INTERESSIERTEN INS GESPRÄCH BRINGEN.

DAZU LADEN WIR HERZLICH EIN AM
MONTAG, 09.09.2019 UM 20:00 UHR
IN ST. APOSTELN, KÖLN-AULA.

BESONDERE ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

Freitag, 13.09.2019, 16:30 in St. Michael
KLEINKINDERGOTTESDIENST
30 Minuten: Geschichten, Lieder und Gebet

Sonntag, 29.09.2019, 11:00 Uhr
HL. MESSE FÜR FAMILIEN
im Anschluss Brezeln und Getränke im Pfarrgarten

GEBET DER RELIGIONEN

Am internationalen Tag für den Frieden lädt der Kölner Rat der Religionen in diesem Jahr in die Kirche St. Peter ein. Aus Anlass des 70. Jahrestages der Verabschiedung des Grundgesetzes steht die multireligiöse Feier unter dem Leitwort „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ (Artikel 1 Grundgesetz).

Samstag, 21.09.2019 um 18:00 Uhr in
St. Peter, Leonhard-Tietz-Str. 6.

12.30 — 12.50 UHR

Mittwoch Mittag

20 MINUTEN
STILLE — ORGEL — TEXTE

ZU AKTUELLEN ODER
ZURÜCKLIEGENDEN
EREIGNISSEN.

WÖCHENTLICHE ANGEBOTE

Montags

- 16:30 bis 19:30 Uhr Café International – Nachbarschaftscafé, Pfarrsaal, Steinfeldergasse 16-18

Dienstags

- Chor an St. Michael, wöchentlich 20:00 Uhr
Pfarrsaal St. Michael, Moltkestraße 119
- Seniorenclub: beginnend mit der heiligen Messe um 15 Uhr, treffen sich im Anschluss die Senioren der Pfarrei im Pfarrsaal Moltkestraße zum Kaffee trinken und wechselnden Angeboten.

Mittwochs

- 12:30 Uhr, wöchentlich, Mittagsgebet, 20 Minuten Ruhe i. d. Mitte der Woche (Basilika)
- 14:10 bis 14:50 Uhr Kinderchor (Grundschul-kinder)
- 19:30 Uhr, Gymnastik, bis 20:30 Uhr, außer in den Schulferien, Turnhalle Grundschule Antwerpener Str. 19-29 (3,- € pro Stunde),
Ltg. u. Kontakt: Dipl. Sportlehrer Henning Klamp, Tel. 0163 – 578 74 21

Donnerstags

- 19:30 bis 21:30 Uhr Chor St. Gereon, Proben: Steinfeldergasse 16-18
Ltg. u. Kontakt: Kantor Jürgen von Moock
Tel. 02204 – 98 14 40, kantor@vonmoock.de



Resonanz
Raum

St. Gereon
Köln
Festjahr
2019

01.09.
11:00 UHR
KIRCHWEIHFEST DER GEMEINDE ST. GEREON
Festgottesdienst „Ein Haus voll Glorie schaut.“
Bläserquintett des Musikcorps der Bundeswehr Siegburg, Leitung: Daniel Ridder;
anschließend Fest mit Begegnung, Flash-Mob-Führungen in der Basilika, Ehemaligentreff

04.09.
19:30 UHR
VORTRAG
Monumenta Annonis: die Wandmalereien in St. Gereon
PD Dr. Andrea Worm (Graz)

08.09.
TAG DES OFFENEN DENKMALS
FÜHRUNG (16:00 UHR)
St. Gereon. Umbrüche in Kunst und Architektur
Pater Dr. Peter Conrads Kronenberg SJ und Dr. Gottfried Stracke

22.09.
11:00 UHR
ERÖFFNUNG DER GOTISCHEN SAKRISTEI
Benedizierung des Blasius-Altars mit Einbringung der Reliquien.
Festlicher Gottesdienst mit Weihbischof Steinhäuser „Trio d'anches“: Meike van Bebber (Oboe), Ruth Miriam Rampini (Klarinette), Klaus Lohrer (Fagott)

13:00–15:00 UHR
FÜHRUNGEN ZUR SCHATZKUNST
Dr. Dominik Meiering/Dr. Gottfried Stracke

17:00 UHR
VESPER-GOTTESDIENST
„IN FESTO SANCTI ANNONIS“
Musik aus den mittelalterlichen Kölner und Siegburger Offizien zu Ehren des Hl. Anno, mit Rezitationen aus der „Vita Annonis minor“ Vokalensemble A CAPPELLA, Köln; Bergische Scholaren, Rezitation: Ulrich E. Hein, Leitung: Dirk van Betteray

REGIONALFOREN IM ERZBISTUM KÖLN

Wie stellen wir uns das Erzbistum Köln, seine Gläubigen und Gemeinden, seine Struktur und Kommunikation, seine Mitarbeitenden und ihre Haltung im Jahr 2030 vor? Wie kann kirchliches Leben unter sich verändernden gesellschaftlichen Bedingungen gelingen?
Kurz: Wie soll die katholische Kirche im Erzbistum Köln in Zukunft aussehen?

Das wollen wir anhand der Grundgedanken des Pastoralen Zukunftswegs und dessen Leitlinien mit Ihnen diskutieren. Auf der Aktuellen Etappe des Pastoralen Zukunftsweges sind die Gläubigen im Erzbistum Köln und alle Interessierten eingeladen, auf vielen Wegen aktiv mitzuwirken.

Dazu wird es im Herbst 2019 drei Regionalforen mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki geben, zu denen Sie herzlich eingeladen sind! Dort besteht die Gelegenheit, die von den fünf Arbeitsfeldern der Aktuellen Etappe entworfene „Zielskizze 2030“ für das Erzbistum Köln zu diskutieren, Ihre Überlegungen in diesen Prozess einzubeziehen, gemeinsam nachzudenken, sich auszutauschen. Die Foren sind gestaltet durch die Feier der Heiligen Messe, Dialog in Workshops und Plenum.

Orte: Köln (21.09.), Euskirchen (28.09.) oder Düsseldorf (5.10.)

Anmeldung bevorzugt online unter www.zukunftsweg.koeln/regionalforen sonst beim Erzbistum Köln, T. 0221-1642 1411

DIE BIBEL – EIN BUCH MIT SIEBEN SIEGELN?

Bibelgespräch mit Pastoralreferent Thomas Zalfen
Am Donnerstag, 05.09.2019 von 19.30 bis 21.00 Uhr im Konferenzraum Pfarramt Herz Jesu, Hochstadenstr. 33.

DAS SAKRAMENT DER TAUFE EMPFING:

Henry David Santiago Sannemüller



Wir wünschen Gottes Segen auf allen Wegen.

DAS JA-WORT GABEN SICH:

Sara Heising & Paul Mattke
Maria Christina Kasparian & David Skowronski
Kete von Bregradze & Walter Antonio Chavez Alfaro
Inge Haesemann & Oliver Steinki
Nathalie Kohl & Moritz Arens
Sabrina Henneke & Markus Sprey



Wir gratulieren ganz herzlich.

GESPRÄCHE ÜBER DIE ZUKUNFT DER KIRCHE

WOHNT GOTT NICHT MEHR HIER?

Gespräch zum neuen römischen Dokument zur Nachnutzung von Kirchen

Die Frage nach möglichen neuen Nutzungen von Kirchengebäuden ist nicht neu, wird aber immer drängender. Nicht nur in Deutschland steht sie auf der Tagesordnung, auch in vielen anderen, vor allem europäischen Ländern. Deshalb hatte der Päpstliche Rat für die Kultur und die Delegierten der Bischofskonferenzen Europas, Kanadas, der Vereinigten Staaten und Australiens im November 2018 zu der Konferenz „Wohnt Gott nicht mehr hier? Auffassung von Gotteshäusern und ganzheitliche kirchliche Kulturgutpflege“ nach Rom eingeladen.

Über die dort verabschiedeten Leitlinien für die Kirchengemeinden spricht Dr. Dominik Meiering mit dem emeritierten Bonner Professor für Liturgiewissenschaft, Prof. Dr. Albert Gerhards.
Donnerstag, 05. September 2019, 19:30 Uhr, Kirche St. Ursula

WAS WIRD AUS KÖLNS KIRCHEN?

Podiumsdiskussion

Auf dem Gebiet der Kölner Innenstadt finden sich nahezu 30 katholische Kirchen. Nicht in allen findet ein gleichermaßen lebendiges Gemeindeleben statt. Zugleich sind viele dieser Kirchen touristisch von großem Interesse. Somit stellt sich mit zunehmender Dringlichkeit die Frage: Was wird in Zukunft aus diesen Kirchen? Kann und will das Erzbistum Köln sie alle erhalten? Welche Aufgabe kommt dabei der Stadt Köln oder dem Land NRW zu? Und wenn Kirchen als Gottesdiensträume aufgegeben werden sollten: Welche Nutzung ist dann möglich und sinnvoll? Auf welchem Weg und mit welchen Beteiligten können gute Entscheidungen getroffen werden? Podiumsdiskussion mit Susanne Laugwitz-Aulbach, Dr. Thorsten Drewes, Msgr. Markus Bosbach, Martin Struck und Norbert Hermanns
Montag, 16. September 2019, 19:30 Uhr, Jugendpastorales Zentrum CRUX

WO SOLL DAS HINFÜHREN?

Notwendige Veränderungen und heilsame Neuanfänge in der Kirche

Die Kirche verändert sich – auch in Köln. Als im vergangenen Jahr bekannt wurde, dass die Seelsorgebereiche der Innenstadt ein „Sendungsraum“ werden sollten, kam Unruhe auf: sorgenvolle Unruhe, aber auch freudige Unruhe. Was passiert hier? Was ist das Ziel? Was wird aus den einzelnen Kirchorten?

In dem Prozess, der seitdem im Gange ist, stehen die pastoralen Fragen im Mittelpunkt: Wie kann die Kirche in Köln lebendig sein? Wie kann der Glaube wachsen? Was brauchen die Menschen? Diese Fragen sind selbstverständlich nicht nur in Köln relevant. Sie stellen sich überall, wo Menschen bemüht sind, das Evangelium heute zu leben und zu verkünden.

Die Gesprächsabende in dieser Reihe laden dazu ein, den eigenen Blick zu weiten, sich inspirieren zu lassen von Praktikern, die Neues probiert und dabei Wunderbares erfahren haben. Sie laden dazu ein, zu fragen, zu diskutieren und eigene neue Perspektiven zu entwickeln.

Gesprächsabend mit Prof. Dr. Christoph Jacobs
Freitag, 27. September 2019, 19:30 Uhr, Kirche St. Michael